Presseinformation

1. Dezember 2008

Belgische ARDO Gruppe übernimmt Austria Frost GmbH

Gabmann: Standort in Groß-Enzersdorf gesichert

Die belgische ARDO Gruppe übernimmt die Austria Frost GmbH in Groß-Enzersdorf - der neue Firmenname lautet auf „ARDO Austria Frost GmbH". ARDO bestätigte dies heute, Montag, im Rahmen eines Pressegesprächs. „Mit dieser Übernahme ist die Strategie des Landes, einen strategischen Partner für Austria Frost zu suchen, aufgegangen", so Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. „Mit dem neuen Investor ist die Zukunft des Standortes gesichert. Unser Ziel war es von Anfang an, eine Fortführung der Tiefkühlgemüseproduktion am Standort zu gewährleisten. Es freut mich umso mehr, dass unsere Bemühungen zum Erfolg führten, noch dazu in einer wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit."

Im August wurde bereits eine mittelfristige Sicherung durch eine Überbrückungsfinanzierung verlautbart, jetzt ist das Produktionswerk langfristig gerettet - und damit über 300 Arbeitsplätze. Es bedeutet auch ein „Aufatmen" für die 450 Landwirte - die Marchfelder Vertragsbauern - die in ARDO Austria Frost einen bedeutenden Abnehmer haben.

Die belgische ARDO Gruppe zählt 2.500 MitarbeiterInnen und hat mehr als vierzehn Produktions- und Verpackungseinheiten in acht europäischen Ländern. Im Vorjahr erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 520 Millionen Euro. Das Familienunternehmen ARDO ist seit den fünfziger Jahren in der Welt des Gemüses tätig und baut aktuell jährlich 480.000 Tonnen Früchte, Gemüse, Pasta und Reis an. Die Produktpalette von ARDO bietet eine breite Vielfalt von Tiefkühlgemüse, Gemüsemischungen, Gemüsezubereitungen und Früchten.

„Diese Übernahme passt sehr gut in unsere Expansionsstrategie. Niederösterreich ist ein idealer Standort für die weitere Entwicklung der ARDO Marktposition in Österreich und die angrenzenden CEE Länder. Aufgrund der Produktvielfalt beim Tiefkühlgemüse und der vorhandenen Verpackungstechnologie der Austria Frost stellt dieser Zukauf einen klaren Mehrwert für die ARDO Gruppe dar. Diese Übernahme bringt uns ein zusätzliches Umsatzvolumen von etwa 40 Millionen Euro", erklärt Jan Haspeslagh, Group General Director ARDO, die Motivation zur Übernahme.

Nicht zuletzt war das Land Niederösterreich maßgeblich daran beteiligt, dass es zu einer zukunftsorientierten Lösung kommen konnte.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 02742/9000-19616, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at